

Westerwald-Rundspruch

18. Kalenderwoche 2014

(rote Schrift: Regieanweisung bzw. Internetadressen oder Textpassagen - bitte nicht vorlesen (nur zur Beantwortung evtl. Nachfragen im Bestätigungsverkehr))

Guten Abend und „Hui Wäller“. Hier ist DFØKF, die Clubstation des Ortsverbandes Fuchskaute (F72). Am Mikrofon ist DC1GN. Mein Name ist Markus, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen zum Westerwald-Rundspruch für die 18. Kalenderwoche 2014. Ihr Rundspruch für die Region!

Heute haben wir Meldungen zu folgenden Themen für Sie:

- Ehrung langjähriger Mitglieder im Distrikt Köln-Aachen
- Amateurfunk-Lehrgang am Astropeiler Stockert
- Einladung zum Drei-Länder-Treff Aachen
- VFDB: Vorbereitungen zur Hauptversammlung in Kassel
- VFDB: KW-Teil der Aktivitätstage
- VFDB: Sonder-DOK
- Claude Elwood Shannon - Vater der digitalen Nachrichtentechnik
- Runder Tisch Amateurfunk beantragt erneut 70-MHz-Zugang für Funkamateure
- Einladung zum 15. Europatag

und

- Veranstaltung in Berlin: Der Distrikt Berlin präsentiert auf dem LinuxTag den Amateurfunk

Hier die Meldungen:

Ehrung langjähriger Mitglieder im Distrikt Köln-Aachen

Wie in den Vorjahren ehrte der Distrikt Köln-Aachen in diesem Jahr 60 Mitglieder aus 29 Ortsverbänden mit 40 (34 Mitglieder), 50 (19 Mitglieder), 60 Jahren (6 Mitglieder) und ein 99-jähriges Mitglied für 80 Jahre Mitgliedschaft am 26.04.2014 in Leverkusen. Der persönlichen Einladung des DARC-Distriktvorstandes Köln-Aachen folgten über 40 Jubilare, Familienangehörige und Ortsverbandsvorstände aus dem gesamten Distrikt.

In ihrer Eröffnungsrede gingen Georg Westbeld (DL3YAT) und Stefan Scharfenstein (DJ5KX) auf die aktuelle Arbeit des DARC für die Funkamateure in den vergangenen Jahren ein, bevor der neue DARC-Imagefilm gezeigt und die Ehrungen durchgeführt wurden.

Bei Kaffee und Kuchen klang die Veranstaltung am späten Nachmittag aus.

Für die organisatorische Unterstützung bedankt sich der Distriktvorstand beim DARC-OV Leverkusen und beim THW Leverkusen ganz herzlich.

Amateurfunk-Lehrgang am Astropeiler Stockert

Der Verein Astropeiler Stockert e. V. und der DARC-Ortsverband Gemünd (G22) bieten ab Sonntag, den 4. Mai 2014, von 10:00 - ca. 13:00 Uhr einen sechsmonatigen Amateurfunk-Lehrgang an. Der Lehrgang findet im Sonnenhaus des Astropeilers Stockert statt.

Im Kurs werden Kenntnisse vermittelt, um bei der Bundesnetzagentur (BNetzA) eine erfolgreiche Prüfung für die jeweils gewünschte Zeugnisklasse ablegen zu können. Möglich sind folgende Stufen:

- Neueinsteiger zur Lizenz-Klasse E
- Neueinsteiger zur Lizenz-Klasse A
- Upgrade von Lizenz-Klasse E zur Lizenz-Klasse A.

Eine Prüfung über das Hören und Geben von Morsezeichen wird von der BNetzA für beide Lizenzklassen nicht mehr abgenommen. Bei Interesse an dieser Betriebsart ist die Teilnahme an einem Morsekurs ab 5. Mai möglich (der WW-Rundspruch berichtete). Dieser findet ebenfalls am Astropeiler Stockert statt.

Abschluss des Lehrgangs: Der Lehrgang endet mit der Prüfung bei der BNA für die jeweilige Lizenzklasse.

Anmeldung und weitere Informationen per E-Mail (amateurfunk@astropeiler.de).
(Anmerkung der Redaktion: Die kurzfristige Information bitten wir zu entschuldigen, die Mitteilung über den Lehrgang erreichte uns nach Redaktionsschluss für die letzte Ausgabe)

Einladung zum Drei-Länder-Treff Aachen

Am Samstag, den 17. Mai 2014, richtet der OV Aachen (G01) den diesjährigen Drei-Länder-Treff aus. Die Veranstaltung findet von 9:00 - 13:00 Uhr in der Mensa der Berufskollegs für Technik und Gestaltung, Neuköllner Straße 15, 52068 Aachen statt.

Neben einem Flohmarkt, auf dem Altes und Neues erstanden werden kann, erwartet die Besucher ein Vortrag zum Thema „Der Abschlusswiderstand als Chance. Wege zur nebenzipfelfreien Breitbandantenne“. Der Vortrag beginnt um 10:00 Uhr. Des Weiteren wird von 9:30 - 11:30 Uhr ein Bauprojekt zum Thema „Morsen“ angeboten. Mitmachen kann jeder ab 10 Jahren, es ist eine Anmeldung bei Reinhard Noll (DF1RN) per E-Mail (noll.reinhard@arcor.de) erforderlich.

Für das leibliche Wohl sorgt - wie jedes Jahr - die Küchencrew.

VFDB: Vorbereitungen zur Hauptversammlung in Kassel

Am 22. April traf sich der Hauptvorstand zu einer Telefonkonferenz, um den Stand der Vorbereitungen zur Hauptversammlung in Kassel am 31.05.2014 zu besprechen. Es lagen bereits einige interessante

Anträge zur Diskussion und Abstimmung in Kassel vor. Der Geschäftsführer berichtete über den Anmeldestand und die Ablaufplanungen der HV.

Derzeit ist der Hauptvorstand dabei, eine Vorschlagliste zur Wahl eines neuen Hauptvorstandes zu erarbeiten. Das gestaltet sich schwierig, denn es sind nicht nur geeignete Mitglieder, sondern auch Kandidaten zu finden, die bereit sind, ein Vorstandsamt im VFDB e. V. zu übernehmen. Gewählt werden müssen zwei stellvertretende Vorsitzende, da das Mandat der 2012 in Meschede ausgelosten stellvertretenden Vorsitzenden mit der HV 2014 satzungsgemäß endet. Die Amtsperiode des in Meschede ordentlich gewählten 1. Vorsitzenden dauert noch bis 2016. Angestrebt wird weiter, zusätzlich Beisitzer in den Hauptvorstand zu wählen, damit die Arbeit auf möglichst viele Schultern verteilt werden kann.

Wir sind zuversichtlich, mit Hilfe aller Teilnehmer der Hauptversammlung Kandidaten für einen kompletten Hauptvorstand zu finden und wählen zu können.
(Quelle dieser Meldung: VFDB-Rundspruch Mai 2014)

Hier ist DFØKF mit dem Westerwald-Rundspruch.

VFDB: KW-Teil der Aktivitätstage

Wir erinnern an die Teilnahme am Wettbewerbsteil 1 (UKW) der Aktivitätstage 2014 vom 5. - 11. Mai. Bitte beachten Sie die neue Ausschreibung. Zeiten sind: Montag, 00:00 Uhr bis Sonntag, 23:59 Uhr UTC. Zusätzliche Multiplikatoren sind die Distrikte des DARC. Einzelheiten dazu sind zu finden auf der Webseite des VFDB (<http://www.vfdb.net/> unter Organisation - Funkbetrieb - Aktivitätstage).

Log-Einsendungen per Post sollten bitte am 24.05.2014 bei Joachim Gebauer (DL6ON), Holzhäusen 14, 29225 Celle im Briefkasten liegen, da er ab dem 25.05. für 12 Tage auf Borkum sein wird und dort auch die Auswertung abschließen möchte. Die aktualisierte Version der Excel-Tabelle von D05HCS kann von der Internetseite des VFDB (<http://www.vfdb.net/>) aus dem Download heruntergeladen werden. Aber

auch andere Formate, die digital weiterverarbeitet werden können, sind möglich. DL6ON bevorzugt die Einsendung per E-Mail (dl6on@vfdb.org). Der Eingang der Logs wird von Joachim bestätigt.
(Quelle dieser Meldung: VFDB-Rundspruch Mai 2014)

VFDB: Sonder-DOK

Anlässlich der Hauptversammlung des VFDB e. V. wird in den Monaten Mai und Juni der Sonder-DOK VHV14 von Stationen: DFØFTP, DLØFTP und DLØVK verteilt.
(Quelle dieser Meldung: VFDB-Rundspruch Mai 2014)

Claude Elwood Shannon - Vater der digitalen Nachrichtentechnik

Das Shannon-Theorem sollte jedem Funkamateurler ein Begriff sein, das besagt, dass die Abtastfrequenz bei der Digitalisierung eines Signals mindestens doppelt so hoch sein muss wie dessen höchste Frequenz, um es später bei der analogen Rückwandlung wieder korrekt erzeugen zu können.

Doch enthielt die 1948 erschienene Veröffentlichung A Mathematical Theory of Communication von Claude Elwood Shannon weit mehr als nur diesen, von anderen Wissenschaftlern bereits früher entdeckten, doch erst mit Shannon und Nyquist allgemein bekanntgewordenen Zusammenhang. Tatsächlich war sie die Grundlage für den Umstieg der gesamten Nachrichtentechnik auf digitale Signalverarbeitung, in der Signale verlustfrei verstärkt und aufgefrischt werden können – ohne das Ansteigen des Rauschens wie in der Analogtechnik.

Dieses Video (http://www.youtube.com/watch?v=z2Whj_nL-x8&feature=youtu.be) der University of California beschäftigt sich mit dem Lebenswerk Shannons und lässt Zeitzeugen wie Andrew J. Viterbi, seinerzeit Vizepräsident von Qualcomm und Entwickler des nach ihm benannten, patentierten Algorithmus, zu Wort kommen. Shannon entwickelte auch die Grundlagen der digitalen Datenkompression, der Redundanz durch zusätzliche Bits und heute gebräuchlicher Verschlüsselungsverfahren. Er beschäftigte sich auch mit Spieltheorie und Finanzmathematik.

Claude Elwood Shannon, der 2001 an Alzheimer starb, wäre am 30. April 98 Jahre alt geworden. Die Einheit Shannon für den Informationsinhalt einer Nachricht wurde nach ihm benannt.
(Quelle dieser Meldung: Webseite der Zeitschrift „Funkamateure“)

Runder Tisch Amateurfunk beantragt erneut 70-MHz-Zugang für Funkamateure

Der Runde Tisch Amateurfunk hat mit einem Schreiben am 17. April an die Bundesnetzagentur erneut einen Versuch gestartet, einen zeitlich befristeten Zugang im 70-MHz-Bereich zu erzielen. Der RTA schlägt dazu den Bereich von 70 bis 70,03 MHz mit 25 W ERP vor. Es bleibt abzuwarten, ob die Behörde dem Antrag folgen wird. Zumindest der Primär-Nutzer hat sich für die Duldung eines zeitbefristeten Zugangs bei 70 MHz ausgesprochen. Als Grundlage führt der RTA an, dass in dem Bereich derzeit keine Frequenznutzung durch Bahnen erfolgt. Der erste für Rangierfunk genutzte Kanal liegt oberhalb auf 70,05 MHz. Der vollständige Wortlaut der Vorstandsinformation ist auf der DARC-Webseite nachzulesen (<http://www.darc.de/aktuelles/vorstandsinformationen/>).

Hier ist DFØKF mit dem Westerwald-Rundspruch.

Einladung zum 15. Europatag

Zum 15. Europatag lädt der Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in Schulen - kurz AATiS e. V. - alle Schulfunkstationen, Schüler, Lehrer mit Rufzeichen, Ausbildungstationen mit Schülern und Auszubildenden im Funkbetrieb und alle Interessenten herzlich ein. Die Aktivitäten sollen dazu beitragen, dass interessierte Kinder und junge Leute Spaß am Amateurfunk finden, indem sie von ihren Schulstationen oder für ihre Schulen am weltweiten Funkbetrieb der Funkamateure teilnehmen. Oft werden Anfänger dadurch eingeschüchtert, dass sie nicht wissen, was sie dem Fremden, dessen Stimme sie aus dem Lautsprecher hören, sagen sollen. Das Übermitteln der standardmäßigen Informationen, wie Rapport und Vorstellung, in Form eines kleinen Wettbewerbs - bitte keinen „59“-Contest daraus machen! - soll helfen diese Angst spielerisch zu überwinden und Gleichgesinnte kennenzulernen. Jeder am Mikrofon ist aufgefordert, sich Zeit für einen kleinen Plausch zu nehmen,

um z. B. Alter, Schule und Ausbildungsstand auszutauschen. Stationen, die einen Logbuchauszug einsenden, erhalten eine Urkunde über die Teilnahme am Europatag. Unter den teilnehmenden Stationen werden attraktive Preise aus dem Mediensortiment des AATiS verlost. Die Teilnahmebedingungen sind in der Maiausgabe der CQ DL 5/2014 und im Internet (<http://www.aatis.de>) veröffentlicht.

Veranstaltung in Berlin: Der Distrikt Berlin präsentiert auf dem LinuxTag den Amateurfunk

Vom 8. - 10. Mai findet der LinuxTag in Berlin statt, zeitgleich und veranstaltungsübergreifend mit der droidcon (Entwicklertreffen und Messe für das Betriebssystem Android) und der re:publica (Web 2.0, speziell Weblogs, soziale Medien und Digitale Gesellschaft). Veranstaltungsort ist diesmal die „STATION Berlin“ in Berlin-Kreuzberg.

Wie im vergangenen Jahr wird der DARC-Distrikt Berlin dort mit einem Messestand unter dem Motto „Amateurfunk - Technik begreifen“ vertreten sein. Das aktuelle CQ DL-Heft 5/2014 dokumentiert, dass es sehr viele Schnittstellen zwischen dem freien Betriebssystem Linux und dem Amateurfunk gibt. Die Aktiven freuen sich darauf, in den drei Messetagen den Amateurfunk wieder einem sehr technikinteressierten, jüngeren Publikum näher zu bringen. Weitere Informationen gibt es im Internet (<http://www.linuxtag.org>, <http://de.droidcon.com/2014/>, <http://www.re-publica.de> und <http://www.station-berlin.de/de/>). Darüber berichtet Andreas Schulze (DL4AND), Referent für Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt Berlin (D).

Abschließend haben wir noch einige Terminhinweise für Sie:

- 1. - 7. Mai: Aktivitätswoche des DTC e. V.
- 3. - 4. Mai: ARI International DX-Contest und DARC VHF-/UHF-Mikrowellencontest
- 5. Mai: 15. Europatag der Schulstationen
- 5. - 11. Mai: VFDB Aktivitätstage
- 10. Mai: DIG-QSO-Party UKW, Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken und FISTS Sprint Contest

- 10. - 11. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest
 - 17. Mai: Drei-Länder-Treff Aachen
 - 17. Mai: Hessencontest UKW
 - 17. - 18. Mai: DARC-Mitgliederversammlung in Baunatal
- und
- 18. Mai: Hessencontest KW

Damit sind wir am Ende dieser Rundspruchsendung angekommen. Sofern Sie Fragen zum Inhalt oder zu den hier nicht verlesenen Internet- und E-Mail-Adressen haben, werden diese gerne beim Bestätigungsverkehr beantwortet. Der Rundspruch wurde vom Rundspruchteam des OV Fuchskaute (F72) zusammengestellt. Sollte er Ihnen gefallen haben, dann empfehlen Sie uns weiter. Wir bedanken uns für's Zuhören, wünschen ein schönes Wochenende und freuen uns auf ein Wiederhören in der nächsten Woche, wie immer - gleiche Stelle, gleiche Welle. Hier war DFØKF, am Mikrofon DC1GN.

Nach einer kurzen Umschaltpause kommen wir zum Bestätigungsverkehr.